

Wander-Bildungsurlaub

Quer durch – Mittendrin

Der Wildnis – Trail im Nationalpark Eifel

Der Wildnis-Trail im Nationalpark Eifel - ein Wandererlebnis durch Wälder und über den früheren Truppenübungsplatz Vogelsang, inklusive der ehemaligen nationalsozialistischen "Ordensburg".

In Tagestouren lernen Sie die Vielfalt der Landschaften des Nationalparks Eifel und die spannenden Prozesse der Rückentwicklung zum europäischen Naturwald kennen. Von den im Süden gelegenen Nadelwäldern, den Seen- und Flusslandschaften im Herzen des Gebietes zum weiten Grasland des ehemaligen Truppenübungsplatzes Vogelsang.

Dazu werden die Besonderheiten links und rechts des Weges, die Geschichte, Sehenswürdigkeiten und Naturschutzkonzepte vorgestellt. In Vorträgen und Diskussionen wird die politische und fachliche Entwicklung und Auseinandersetzung des „Nationalpark Eifel“ zum Thema.

Geführt wird die Tour von Gotthard Kirch, Biologe und Tourismusentwickler in der Eifel.

Anmeldung bitte möglichst früh an die Heinrich-Böll-Stiftung NRW schicken. Die begrenzten Plätze werden nach Eingang der schriftlichen Anmeldungen vergeben!

Rückfragen gerne bei der Heinrich Böll Stiftung NRW:
Mona Neubaur 02 11.93 65 08-22.



Reisen heißt, an ein Ziel kommen;

wandern heißt, unterwegs sein.

(Theodor Heuss)

Montag, 21.5. oder 24.9., 11 Uhr bis Freitag, 25.5. oder 28.09. 2012, 16.30 Uhr

ab Heimbach durch den Nationalpark zurück nach Heimbach (Eifel)

Kursnummer: 2102-12/3901-12

Gebühr: 350 € (inklusive Unterkunft in DZ mit Frühstück in einer Pension, die als Nationalpark-Gastgeber zertifiziert sind, 1 Abendessen, Vorträge und Führungen, sowie dem Buch zum Wildnis-Trail, EZ-Zuschlag 50 €)

Die Gebühr bitte vor der Veranstaltung überweisen auf das Konto der Heinrich Böll Stiftung NRW

Stadtparkasse Düsseldorf

BLZ 300 501 10, Konto-Nr. 1 005 529 266

Bitte Sem.Nr. 2102-12 oder 3901-12 angeben.



HEINRICH BÖLL STIFTUNG



NORDRHEIN-WESTFALEN

Weitere Informationen

Bildungswerk der Heinrich Böll Stiftung NRW
Graf-Adolf-Straße 100 /// 40210 Düsseldorf
T. 0211 - 93 65 08 - 0 /// F. 0231 - 93 65 08 - 25
www.boell-nrw.de /// info@boell-nrw.de

Seminarnummern: 2102-12 & 3901-12

Quer durch – Mitten drin

HEINRICH BÖLL STIFTUNG



NORDRHEIN-WESTFALEN

Bildungswerk der Heinrich Böll Stiftung NRW
Graf-Adolf-Straße 100 /// 40210 Düsseldorf
T. 0211 - 93 65 08 - 0 /// F. 0231 - 93 65 08 - 25
www.boell-nrw.de /// info@boell-nrw.de

Wander-Bildungsurlaub
**Der Wildnis-Trail im
Nationalpark Eifel**

**Montag, 21.5./ 24.9., 11 Uhr bis Freitag,
25.5./28.09. 2012, 16.30 Uhr**

in Heimbach

**350 € Teilnahmegebühr
EZ-Zuschlag: 50€**

Programmablauf:

Die 4 Übernachtungen finden im Haus Diefenbach in Heimbach statt. Es ist ein Transfer zu den Startpunkten und ein Rücktransport an den Etappenzielen organisiert.

Montag, 21.5. oder 24.9.

(Strecke: 11 km zum "einlaufen" zwischen Heimbach und Schmidt)

Anreise nach Heimbach, Bezug der Zimmer. Idee und Entstehung des Nationalparks Eifel im Nationalpark-Tor Heimbach. Wander-Exkursion zur Hubertushöhe nach Schmidt.

Vortrag: Der Wildnis-Trail im Nationalpark Eifel

Dienstag 22.5. oder 25.9.

(Strecke: 24,7 km von Höfen bis Einruhr)

Ausgangspunkt der *Wanderung*: Höfen.

Führung durch das Nationalpark-Tor Höfen.

Vorträge im Laufe des Tages: Flächenmanagement, Fichtenwaldentwicklung.

Wanderung.

Naturschutzaktivitäten zur Flussperlmuschel – Funktion einer Naturwaldzelle –

Alte Steinbrüche im Nationalpark, historische Nutzungsformen, Flächenmanagement in Sekundärbiotopen – Offenlandflächen, ehemaliger Truppenübungsplatz, Ordensburg Vogelsang.

Mittwoch 23.5. oder 26.9.

(Strecke: 20,5 km von Einruhr nach Gemünd über Vogelsang)

Ausgangspunkt der *Wanderung*: Einruhr.

Vorträge im Laufe des Tages:

Die politische und fachliche Auseinandersetzung zum Wegeplan im Nationalpark Eifel

Geschichte der Zerstörung des Dorfes Wollseifen
Naturinszenierung am Beispiel des Projektes „Eifel-Blicke“.

Mittwoch, 23.5. oder 26.9.

Führung zum Thema „ehemalige Ordensburg Vogelsang“.

Donnerstag, 24.5. oder 27.9.

(Strecke: 22,4 km von Gemünd nach Heimbach)

Ausgangspunkt der *Wanderung*: Gemünd.

Vorträge im Laufe des Tages:

Das Ökosystem Buchenwald, Urwald von morgen
Enklave 1: Ein Dorf ist umzingelt - Wie geht Wolfgarten mit dem Nationalpark um?

Waldumbau konkret

Enklave 2: Ein Kloster ist umzingelt, Mariawald im Herzen des Nationalparks
Zahlen und Fakten: Tourismus und Regionalentwicklung in der Eifel mit den Auswirkungen des Nationalpark.

Abschlusssessen in Heimbach.

Freitag, 25.5. oder 28.09.

(Strecke: 17,7 km von Heimbach nach Zerkall)

Ausgangspunkt der *Wanderung*: Heimbach.

Rückblick auf den Buchenwald:

Führung durch das Nationalpark-Tor Heimbach.

Vorträge: Ökosystem Eichenwald - von alten Nutzungsformen zum naturnahen Wald

In der Nähe von Schmidt: Über die Schwierigkeiten eines Dorfes, sich an den Nationalpark zu gewöhnen.

Abschlussbesprechung, Seminarkritik in Zerkall.

Transfer zurück nach Heimbach oder Heimfahrt mit der Rurtalbahn

Es sollte eine Grundkondition vorhanden sein. Wanderfeste Kleidung und gute Schuhe sind erforderlich!

Anmeldung

Seminartitel: Quer durch – Mitten drin | Der Wildnis-Trail im Nationalpark Eifel
Seminar-Nr.: 2102-12 oder 3901-12

per e-mail an info@boell-nrw.de oder
Fax 0211-93 65 08-25

An die
Heinrich Böll Stiftung NRW
Graf-Adolf-Straße 100

40210 Düsseldorf

Name:

Anschrift:

e-mail:

Zur Kostenreduzierung bitten wir um Erteilung einer Einzugsermächtigung:
Ich ermächtige die Heinrich Böll Stiftung e. V. widerruflich die

Teilnahmegebühr von 350 Euro

per Lastschrift einzuziehen zu Lasten meines

Kontos Nr. BLZ

bei der